

Vereinsnachrichten



2/19 Jahrg. 59



DIRK GROND

STEUERBERATER

- UNTERNEHMENSBERATUNG
- GRÜNDUNGSBERATUNG
- ERSTELLUNG DER BETRIEBLICHEN LOHNBUCHFÜHRUNG
- RECHNUNGSWESEN MIT BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE BERATUNG
- JAHRESABSCHLUSSERSTELLUNG FÜR ALLE UNTERNEHMENSFORMEN
- EINKOMMENSTEUERBERATUNG

STRASSE
LEDDERKEN 39

ORT
58455 WITTEN

TELEFON
02302.912566

TELEFAX
02302.912567

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG – DONNERSTAG 8.00 – 16.00 UHR
FREITAG 8.00 – 13.00 UHR

Herausgeber
DJK TuS Ruhrtal Witten
Verein für Sportpflege in
christlicher Gesellschaft

Sportplatz
Städt. Platz Husemannstraße
Ruhrtaler Treff
Ardeystraße 98 Tel: 02302-9841209
58452 Witten

1. Vorsitzender
Ralph Musiol
Friedrich-Ebert-Str. 17
58453 Witten Tel: 0172-2134621
e-mail: ralph.musiol@web.de

Geschäftsführerin
Ilona Besthorn
Zikadenweg 15
44797 Bochum-Stiepel
Tel: 0234-460964 Fax 0234-4628515
e-mail: i.besthorn@djk-ruhrtal-witten.de

Kassenwartin
Annette Denzig
Ledderken 34
58455 Witten Tel: 02302-86679
e-mail: a.denzig@djk-ruhrtal-witten.de

Sozialwartin
Klaudia Derstadt
Drosselweg 9
58455 Witten Tel: 02302-205696
e-mail: k.derstadt@arcor.de

Vereinsjugendleiter
Ulrich Blome
Sonnenschein 10
58455 Witten Tel: 02302-13975
e-mail: uli.blome@t-online.de

Bankverbindung des Vereins
Sparkasse Witten
IBAN: DE76452500350000094136
BIC WELADED1WTN

Internet-Adresse
http://www.djk-ruhrtal-witten.de

Mitglied des DSB

Mitglied des DJK-Bundesverbandes

Sportarten:

Faustball
M. Monfeld 02302-394225

Frauensport
D. Kupitz 02302-12724

Fußball
T. Prior 02302-27253

Handball
H. Twellmann 02302-1797622

Kendo
Dr. S. Caspary 02302-189686

Schwimmen
M. Tigges 02302-5896758

Seniorensport + Wandern
H. Kleine 02302-55569

Trimmen-Breitensport
B. Buchwald 02302-420474

Turnen für Eltern und Kind
M. Riße-Becker 02302-423939

Reha Sport
M. Kramer 02302-800677

Trendsport
Laura Denner 0162-1670289

Abgabe der Manuskripte
05.02. / 05.05. / 05.08. / 05.11.

Unsere Beitragssätze betragen monatlich:
Kinder und Jugendliche
bis 17 Jahre 8,00 €
Erwachsene 11,00 €
passive Mitglieder 5,00 €
Familienbeitrag auf Antrag 17,00 €

Aufnahmegebühr einmalig 5,00 €

Grußwort der Vorsitzenden

Liebe Ruhrtalerinnen und Ruhrtaler – liebe Freude unseres DJK-Vereins!

Wenn Sie die 2. Ausgabe unserer Vereinsnachrichten 2019 in den Händen halten, ist das 1. Halbjahr unseres 100jährigen Vereinsjubiläums fast vorüber und wir hatten schon einige Möglichkeiten unseren Geburtstag festlich zu begehen.

Eine besondere Veranstaltung war am Samstag, den 11. Mai 2019 der ökumenisch gestaltete Gottesdienst in der Kirche St. Marien, vorbereitet und unterstützt von Vereinsmitgliedern und musikalisch umrahmt von der Cross-House-Band der evangelischen Kirche Rüdinghausen.

In der Predigt spielten sich die beiden Pfarrer Barkey und Holtz in ökumenischer Eintracht den Ball zu und stellten dabei das Motto des Gottesdienst „You’ll never walk alone“ – „Du wirst niemals alleine gehen“ in den Mittelpunkt ihrer Dialogpredigt.

Auch wenn es die Hymne „You’ll never walk alone“ im Jahr unserer Vereinsgründung noch nicht gab, so dachten sicherlich unsere Gründungsväter ähnlich und hatten die Vision „Wir werden nie alleine sein und uns immer Neues schaffen und mutig in die Zukunft schauen“.

Ein Zeichen der Zukunft und der Erneuerung soll auch unser neues Vereinsbanner sein, das im Gottesdienst gesegnet wurde.

Im Anschluss traf sich die Vereinsfamilie im Pfarrheim St. Marien zu einem Empfang mit den Grußworten des stellvertretenden Bürgermeisters, Herr Lars König, dem Vertreter unserer Stadt, sowie der stellvertretenden Vorsitzenden des DJK Sportverbands Diözesanverband Paderborn, Frau Dr. Gudrun Schmeinck-Jung. Anschließend hatten wir die Gelegenheit bei einem Imbiss zu Begegnungen, persönlichen Gesprächen und schwelgten in Erinnerungen über unseren Verein. Hierzu trug insbesondere die liebevoll gestaltete und vielbeachtete Bilderausstellung bei. Dabei konnten wir Bilder und Urkunden aus den Gründerjahren zeigen, die die ersten Sportarten wie

Schlagball und Turnen zeigten. Die Ausstellung erstreckte sich weiter über die Zeit der Wiedergründung nach Endes des Nationalsozialismus, u. a. mit der Siegermannschaft der DJK-Rhein-Weser-Meisterschaft 1949 /1950 im Handball, bis in die Gegenwart mit Kendo, Reha- und Trendsport. Dieses und vieles mehr war zu bestaunen. Auch Sportarten, wie Turnen, Tischtennis, Leichtathletik, Basket- und Volleyball wurden entsprechend gewürdigt. Auch Bilder aus anderen Bereichen des Vereinslebens, aus vielen privaten Quellen zusammengetragen, waren Teil der hundertjährigen Geschichte und hatten ihren gebührenden Platz. Herr Pfarrer Barkey fand diese Ausstellung so interessant und gelungen, dass er sie gerne länger im Pfarrheim ausgestellt gesehen hätte und auch viele Vereinsmitglieder waren beeindruckt und teilweise bewegt.

Über den Gottesdienst hinaus werden uns in diesem Jahr noch viele Veranstaltungen im Jubiläumsjahr begleiten. Am Samstag, den 13. Juli findet auf dem Gelände des Husemannplatzes ein Vereinstag für alle Mitglieder und Freunde statt. Rund um unser schönes Vereinsheim wird es ein vielfältiges Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geben. Für die Vereinsfamilie ist auch das wieder eine Gelegenheit zum Austausch, dem gegenseitigen Kennenlernen sowie dem schwelgen in Erinnerungen und auch den Blick in die Zukunft zu wagen. Wir hoffen hier zusätzlich auf guten Zuspruch ehemaliger Mitglieder, um deren Teilnahme sich die Abteilungen besonders bemühen.

Ein besonderes Highlight wird sicherlich die große Jubiläumsfeier am 28. September 2019 im Wittener Saalbau sein, zu der wir alle Vereinsmitglieder und Freunde unseres Vereins herzlich einladen. Der Kartenverkauf ist inzwischen angelaufen. Eintrittskarten können u.a. über die Abteilungsvorstände oder den Hauptvorstand erworben werden.

Ralph Musiol Reinhard Knap

Ein paar Impressionen vom Jubiläumsfest







Die Bilder wurden zur Verfügung gestellt von Heinz Hegenberg

Warum wir nicht Bank heißen?

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen** verpflichtet:

50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.

Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des **Mittelstands** und einen Großteil der **Existenzgründungen** in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de

wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.

Gut für den DJK TuS Ruhrtal Witten.

Gut für Sie.

 Sparkasse
Witten

Gedanken zum Vereinsjubiläum

Vor einigen Wochen viel mir das Magazin der Bundesregierung „SCHWARZROTGOLD“ in die Hände. Besonders der Leitartikel „70 Jahre Grundgesetz“ weckte meine Aufmerksamkeit. Es war mir bislang in diesem Jahr noch nicht besonders aufgefallen, dass wir im Jahr 2019 neben unserem 100jährigen Vereinsjubiläum auch das 70jährige Bestehen unserer demokratischen Grundordnung feiern.

In dem Leitartikel heißt es unter anderem „Die Mütter und Väter des Grundgesetzes konnten keine Ahnung von den unzähligen Veränderungen haben, die sich in den sieben Jahrzehnten der Bundesrepublik Deutschland ergeben sollten“. Ich denke, gleiches trifft auf die Gründungsväter unseres Vereins zu. Auch sie wussten nicht, wie sich unser Verein entwickeln wird und dass wir im Jahr 2019 den 100. Geburtstag feiern dürfen.

Von einem bin ich überzeugt, unser Verein besteht bereits 100 Jahre und ist auf einem stabilen Fundament begründet wie unser Grundgesetz.

Unser Verein hat stürmische Zeiten überstanden und sich als stabiles Fundament des Gemeinwesens im Sport in der Stadt Witten und im DJK-Verband bewährt. Wir haben Schritt gehalten und uns Veränderungen gestellt.

Nicht nur Männer, auch Frauen sind in der Vereinsarbeit in verschiedenster Art und Weise aktiv. Wir haben neue Sportangebote in unserem Verein etabliert. So können und sollten wir positiv die Zukunft in den Blick nehmen.

In diesem Sinne: You'll never walk alone – Wir werden niemals alleine gehen

Reinhard Knaup

Vorläufiges Programm 2019 - 100 Jahre DJK TuS Ruhrtal Witten e.V.

07.07.19 Landesmeisterschaften Kendo Jugend und Senioren in der Husemann-Sporthalle

13.07.19 Vereinstag auf dem Gelände des Husemann-Sportplatzes

20.07. – 04.08.19 Fußball-Stadtmeisterschaften der Senioren auf dem Husemann-Sportplatz

30.08. – 01.09.19 Handball Stadtwerke-Cup der Senioren in der Husemann-Sporthalle

28.09.19 Jubiläumsfeier 100 Jahre DJK TuS Ruhrtal Witten e. V. im Saalbau Witten

09.11.19 Stadtmeisterschaften im Schwimmen

November 19 Jahreshauptversammlung der Vereinsjugend

Dezember 19 Weihnachtsfeier der Kinder

...und viele weitere Veranstaltungen...

IMPRESSUM

**Gemeinschaftszeitung aller
Abteilungen**

**Herausgeber:
DJK-TuS-RuhrtaI Witten e.V.**

**Die Rechte an den namentlich gekennzeichneten
Artikeln bleiben den Autoren vorbehalten.
Für etwaige Fehler wird keine Haftung übernommen.
Texte und Fotos sind jederzeit willkommen.**

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern ganz herzlich!!!

Karl-Hubert Wellerdieck	02.06.1938
Richard Denzig	04.06.1958
Klaudia Derstadt	07.06.1951
Dieter Helm	08.06.1962
Karl Steinkirchner	09.06.1939
Eckardt Winter	13.06.1950
Bernd Neuenfeld	14.06.1948
Renate Hölter	14.06.1951
Erika Smolnik	15.06.1939
Anita Leimbach	15.06.1948
Diethard Holländer	15.06.1952
Jose Octavio Armijo Baeza	15.06.1961
Friedhelm Knapp	16.06.1952
Käthe Lieber	17.06.1929
Dieter Seemann	17.06.1957
Henry Möding	18.06.1952
Heike Kessler	20.06.1061
Ruth Timpe	23.06.1949
Günther Simon	26.06.1931
Hannelore Kleine	26.06.1942
Grunewald, Evelyne	26.06.1959
Gerhard Heinzen	26.06.1967
Karin Belitz	27.06.1959
Michaela Gerber	29.06.1954



Elisabeth Hohlweck	03.07.1926
Margarete Kandzia	03.07.1935
Heinz-Jürgen Hofmann	05.07.1946
Sabine Panzetta-Scholz	06.07.1946
Martin Ludwig	06.07.1965
Karl-Hermann Papenkordt	07.07.1935
Gabriele Gerk	07.07.1949
Hildegard Reinert	08.07.1948
Roland Kühnemann	09.07.1961
Ambrosius Günther	11.07.1931
Doris Suerkemper	11.07.1942
Erika Hemmerling	11.07.1946

Monika Israel	13.07.1968
Krzysztof Gluch	14.07.1960
Thomas Cieslewicz	15.07.1960
Jürgen Hylla	15.07.1960
Ursula Leidigkeit	17.07.1946
Hannelore Fiebig	21.07.1939
Margarete Luig	22.07.1938
Johannes Pfeiffer	22.07.1953
Heinrich Weber	23.07.1935
Gerhard Matzner	25.07.1932
Günter Denzig	25.07.1953
Christa Schulte	26.07.1947
Alfred Möller	29.07.1941
Hildegard Rempe	31.07.1937
Turgut Kinikarslan	01.08.1961
Hans Jürgen Kosch	04.08.1955
Gisela Ischen	06.08.1938
Wolfgang Wrase	06.08.1942
Iris Gurofski	06.08.1961
Claudia Scharnow	06.08.1963
Dieter Rennspiess	07.08.1960
Engelbert Hoffmeister	11.08.1960
Bärbel Braukmann	12.08.1948
Dorothee Röhring	13.08.1962
Yvonne Nettlenbusch	13.08.1963
Monika Pohlmann	14.08.1950
Heiko Baumdick	15.08.1969
Karin Mitschke	22.08.1947
Angelika Ludwig	23.08.1953
Inge Tepper	23.08.1957
Raimund Ködding	24.08.1938
Bernd Winkelhaus	26.08.1962
Paul Rempe	27.08.1934
Udo Klusmann	27.08.1944
Jörg Kawohl	27.08.1063
Lars Commes	27.08.1968
Hans Jürgen Naglik	28.08.1941
Maria Günther	30.08.1931
Maria Schmalstieg	31.08.1934
Karl-Heinz Otto	31.08.1940
Wilhelm Vockel	31.08.1949



**Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder recht
herzlich:**

Abu Bakr, Mohamed
Adamus, Barbara
Aksan, Eylül
Aksan, Ismail
Belitz, Karin
Bellmann, Bianca
Bellmann, Noah
Bracht, klara
Burdek, Colin
Burdek, Katja
Chihadeh, Mohammed
Dicks, Eileen
Dicks, Jonas
Eik, Justin van
Gedik, Veysel Karani
Gerhold, Jörg
Gurofski, Iris
Habteghabr, Noah
Hassanoglu, Elcin
Hassanoglu, Eylül
Heemskerk, Marla
Heinrich, Bastian
Hellmeier, Tim
Herok, Peter
Hirschberger, Michael
Holler, Leon-Maurice
Hyllus, Alma
Hyllus, Nicole
Ikenmeyer, Jona
Jacobs, Luca Colin
Jung, Erika
Kastowski, Jonas Maximilian
Kaufmann, Ivonne
Kaufmann, Marlene
Keser, Seradina
Kniffka, Kurt

Kolberg, Tim
Körtke, Heike
Kostmann, Luca
Kotlarz, David
Kramer, Moritz
Küdde, Bernhard
Lehnert, Alexandra
Lehnert, Mara
Lehnert, Sophia
Lemanski, Nicole
Mamuti, Melis
Marsalli, Larbi
Möding, Henry
Nagel, Justin Joel
Ocaktan, Irem
Papotto, GiadSzosa
Proff, Laura Malou
Proff, Mio
Salli, Irem
Schmidt, Christian
Schulz, Frank
Siebert, Ursula
Stuertz, Leonardo
Szostak, Marcelina
Szostak, Marcin
Szostak, Marlena
Thomas, Oliver
Trautwein, Semmy
Trompell, Jennifer
Trompell, Lukas
Trompell, Paula Anastasia
Ugrak, Kaan Emre
Wiermann, Sarah
Wigmann, Jason
Willeke, Petra
Zunce, Altin Leon

**Wir hoffen, dass ihr euch in unserem Verein wohl fühlt
und wünschen für die Zukunft viel Spaß beim Sport.**

Wittener Familienunternehmen mit Tradition und eigener Werkstatt

Goldschmiede



Marx

seit 1896

Uhren - Schmuck - Pokale

Hammerstraße 4 58452 Witten a.d. Ruhr
Zufahrt über die Wiesenstraße / im Wiesenviertel
Ruf: 02302-54790

Für Sie geöffnet:
Montag-Samstag
von 9:00 -13:00
Montag-Freitag
von 15:00-18:00



seit 1880

Kostmann

-Bestattungen und Überführungen -
Das Haus, das Ihren Ansprüchen gerecht wird.

58452 Witten, Hauptstraße 63

 **580 580**



Grabmale
Individuelles aus Naturstein

Jutta & Jochen Wiegold GbR
Steinmetz- Steinbildhauermeister

Wullener Feld 42
58454 Witten

Tel. (0 23 02) 8 09 34
Fax (0 23 02) 80 05 23

WWW.GRABMALE-WIEGOLD.DE

Grabmale · Findlinge · Arbeitsplatten · Fensterbänke
Natursteinarbeiten für Innen und Außen · Skulpturen ...

„Ich hatte immer Manndeckung“

Handball/DJK TuS Ruhrtal. Früherer Abteilungsleiter Ambrosius Günther zum Ehrenmitglied ernannt. 64 Jahre lang mit Begeisterung bei seinem Club

Von Oliver Schinkewitz

Witten. Es war wohl der emotionalste Moment während der Jahreshauptversammlung der DJK TuS Ruhrtal, die in diesem Jahr rund 100 wird und damit ein stattliches Jubiläum feiert. Als Höhepunkt des Abends wurde Ambrosius Günther nach vorn gebeten. Begleitet von stehenden Ovationen wurde dem 87-jährigen die Ehrenmitgliedschaft des Vereins angetragen.

„Ich muss zugeben: Da ist bei mir schon die eine oder andere Träne geflossen“, sagt der Bochumer. Für

ihn war die DJK wie eine zweite, große Familie. „Ich bin ja heute noch immer gerne dabei, wenn die Handballer ihre Ligaspiele austragen“, so Günther. Seit 64 Jahren ist er nun selbst ein Ruhrtaler, gehört quasi längst zum Vereinsinventar.

Aufgewachsen in seinem Heimatort in Bochumer Stadtteil Langendreer („wenn ich zu Hause aus dem Fenster schaue, kann ich aber schon Witten sehen“), entdeckte er bereits früh seine Leidenschaft für den Handball, spielte für den BV Langendreer 07. „Irgendwann haben wir dann mal gegen Ruhrtal gespielt, ich warf da einige Tore - und

dann haben sie mich abgeworben“, erinnert sich der 87-jährige mit einem breiten Lächeln. Für Ambrosius Günther, der 1947 eine Bergbau-Lehre begann und dann in seinem Job Karriere machte, später Bergbau-Diplomingenieur wurde und mit 62 in Pension ging, war der Sport die ideale Ergänzung zum harten Arbeitsalltag. „Wenn ich mich da tagsüber geärgert habe, bin ich danach auf den Sportplatz - da konnte ich mich abreagieren.“

Insgesamt 30 Jahre lang war er in der ersten Mannschaft der DJK TuS Ruhrtal am Ball, war bei den gegnerischen Abwehrreihen gefürchtet. „Ich hatte grundsätzlich Manndeckung“, sagt Günther, der auch drei Jahrzehnte lang als Schiedsrichter tätig war.

Als er sich in einem Spiel gegen den TuS Bommern („da war ich schon 50“) die Achillessehne riss, begann er bald darauf seine zweite sportliche Laufbahn als Faustballer beim USC Bochum. Und das mit beträchtlichem Erfolg: 1982 wurde er deutscher Vizemeister in der Halle, zweimal feierte er mit dem USC die deutsche Altersklassen-Meisterschaft, war zudem zweimal Gewinner beim Deutschen Turnfest (in München und daheim in Bochum). „Der Sport an sich hat mir immer viel gebracht

und mich auch fit gehalten“, sagt Ambrosius Günther, der sich als Senior auch recht passabel beim Tennis versuchte und obendrein ein guter Skifahrer ist.



„Der Sport hat mir immer viel gebracht und mich fit gehalten.“

Ambrosius Günther (87), Ehrenmitglied der DJK TuS Ruhrtal

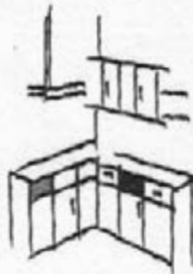
Anfang der 70-er Jahre trainierte er für einige Zeit die Bundesliga-Handballerinnen der UTG Witten, kehrte danach als Coach wieder zu den Ruhrtalern zurück. „Bei der UTG, das war eine schöne Erfahrung. Wir hatten eine tolle Mannschaft, waren sehr erfolgreich und sogar Trainingspartner für unser Nationalteam“, so der 87-jährige, der den TuS Ruhrtal von 1989 an gut zehn Jahre lang als Abteilungsleiter führte - in diese Zeit fiel u. a. der Aufstieg der Herren in die Landesliga, die A-Junioren schafften den Sprung in die Oberliga. Heute ist er Sprecher des DJK-Ehrenrates.



Ab und an blickt Ambrosius Günther gerne mal in seine alten Zeitungsberichte, stöbert so in den zahllosen sportlichen Erinnerungen. FOTOS (D): OLIVER SCHINKEWITZ

Küchenschmiede Link

Inh. Mirko Link – Sachverständiger für Küchen
staatl. geprüfter Bautechniker, Schreiner



Frankensteiner Str. 15
58454 Witten

Tel.: 0 23 02 / 8 85 75
Fax: 0 23 02 / 1 83 36

E-Mail: kontakt@link-montagen.de
www.kuechenschmiede-link.de

Liebe Ruhrtalerinnen, liebe Ruhrtaler,

die Spielzeit 2018/19 geht leider mit jede Menge Ernüchterung für beide Seniorenmannschaften zu Ende. Die 1. Mannschaft ist mit großen Erwartungen in die Saison gestartet und konnte leider nur ganz selten überzeugen. Stand 01.05.2019 stehen bereits 11 Niederlagen zu Buche und man hat weder mit der oberen noch unteren Tabellenregion etwas zu tun. Das es nicht so gelaufen ist wie geplant hat viele Gründe. Das Trainerteam und der Vorstand haben die Situation analysiert und bereits einige Änderungen zu Beginn des Jahres vorgenommen. Der Kader wird etwas verändert in die neue Saison gehen. Einige Spieler werden eine andere sportliche Herausforderung suchen und andere können berufsbedingt nicht mehr helfen die Ziele im neuen Jahr zu verfolgen. Natürlich sitzen wir aber nicht auf der faulen Haut und haben schon 6 Neuzugänge für die neue Saison zu vermelden. Als spielender Co-Trainer wird Stefan Tiedke vom TuS Heven aus der Bezirksliga zu uns wechseln. Ebenfalls vom TuS Heven stößt Maik Wohlfahrt als Torwart zu unserem Team. Vom VfB Annen wechselt mit Daniel Mudric einer der besten Torschützen der Kreisliga A der letzten Jahre zu uns. Mit Christian Engel vom VfB Annen kommt ein alt bekannter Führungsspieler wieder zurück zur DJK. Mit Jannick Lubowitzki und Muhammed Özer kommen zwei blutjunge Talente vom PSV Witten ebenfalls zu uns. Die Planungen sind somit im Großen und Ganzen abgeschlossen. Natürlich sind unsere Augen und Ohren immer offen und wer weiß vielleicht ist ja noch der ein oder andere Neuzugang kurzfristig zu vermelden. Alles in allem gehen wir zuversichtlich in die neue Saison, die mit vielen Derbys hoffentlich viele Zuschauer auf unsere schöne Anlage locken wird.

Unsere 2. Mannschaft hat leider auch alle Hoffnungen auf einen Aufstieg verspielt und wird die Saison entweder auf Platz 4 oder 5 beenden. Natürlich haben sich Coach Andreas Gräber und wir uns alle mehr erhofft, aber auch das ist kein Beinbruch. Denn in unserem Verein leben wir nach dem Motto "alles kann, nix muss". Wir werden aber nicht aufgeben und nächstes Jahr einen erneuten Versuch starten unsere Reserve in die Kreisliga B zu führen. Ein Aufstieg wäre auch wichtig für einen guten Unterbau unserer 1. Mannschaft. Unser Trainer Andreas Gräber arbeitet auch schon mit Hochdruck am Kader für die Saison 2019/20. Auch hier wird der Kader bestehen bleiben. Aktuell wird noch gezielt nach Verstärkungen für das Team gesucht. Wir sind zuversichtlich, dass auch unsere Reserve nächste Saison wieder oben in der Tabelle zu finden ist und ihr Ziel Aufstieg weiterverfolgen wird.

Kommen wir nun zur unserer Jugendabteilung. Was unser Jugendleiter Herbert Jede da im Moment leistet ist kaum in Worte zu fassen. Nach Jahren, in der wir überhaupt keine Jugend mehr hatten, ist es Herbert Jede innerhalb von einem Jahr gelungen fast eine komplette Jugend aufzubauen. Ab der kommenden Saison werden wir alle Jugendmannschaften mit Ausnahme der B-Jugend stellen können. Und auch bei einer B-Jugend hat Herbert die Hoffnungen noch nicht ganz aufgegeben. Neben dem erfolgreichen Aufbau der Jugendmannschaften hat Herbert auch für alle Mannschaften die dazu gehörenden Trainer gefunden. Und er holt nicht willkürlich irgendwelche Jungs, nein sie werden mit Bedacht ausgesucht, was man an der Leistung unserer A-Jugend in diesem Jahr sehen kann.

Coach Markus Nowag und sein Team sind noch voll im Aufstiegsrennen. Wir alle wünschen uns, dass es klappt mit dem Aufstieg in die B-Liga. Auch in diesem Jahr werden wieder einige Spieler den Sprung in den Seniorenbereich schaffen. Erste Gespräche mit den Trainern haben schon stattgefunden. Wir wollen versuchen alle Jugendlichen in die Senioren-Mannschaften zu integrieren. Mit Adrian Slotki hat sogar schon der Keeper der A-Jugend bei der 1. und 2. Mannschaft in dieser Saison erfolgreich ausgeholfen. Was zeigt, dass alle im Verein, ob Jugend oder Senioren, an einem Strang ziehen.

Unsere Trainer haben sich für den Start in die neue Saison etwas Originelles ausgedacht. Wer hat als Fußballer nicht schon einmal davon geträumt in die Veltins Arena auf Schalke einzulaufen? Unser Kooperationspartner DAK-Gesundheit lässt den Traum für uns jetzt wahr werden, wenn auch nicht als Spieler auf dem heiligen Rasen. Im Rahmen der B2Run-Firmenläufe geht die DAK-Gesundheit am Donnerstag, den 29.08.2019 in Gelsenkirchen an den



Start. B2Run steht für gemeinsames Laufen, Teamspirit und emotionale Erlebnisse beim Zieleinlauf in Deutschlands Stadien. Die Laufdistanz von 5,5 Kilometern sind dabei für jeden machbar, egal ob als Läufer oder Nordic Walker. Maik Knapp und Andreas Gräber freuen sich schon auf dieses Event und eine mal etwas andere Trainingseinheit für unsere Jungs. Insbesondere wird es für Maik ein besonderes Erlebnis. Ist er doch ein bekennender Schalker mit Leidenschaft. Die Teilnahme ist für uns kostenlos. Jeder Läufer bzw. Läuferin erhält ein oranges Laufshirt der DAK-Gesundheit, Startnummer und einen persönlichen Zeitnehmerchip. Zieleinlauf in die Veltins Arena mit Gänsehautfaktor, eine Zielverpflegung mit Obst, Wasser und Erdinger alkoholfrei sowie Getränkeversorgung auf der Strecke gehören natürlich auch dazu. Des Weiteren erhalten wir noch eine Urkunde und Medaille. Die anschließende After-Run-Party mit vielseitigen Rahmenprogramm wird für uns alle sicherlich ein unvergessliches und vor allem gemeinsames Erlebnis werden. Gern sind auch andere Vereinsmitglieder aus den anderen Abteilungen herzlich willkommen um das Team DAK-Gesundheit zu unterstützen. Wer Interesse hat daran teilzunehmen und in die Veltins Arena auf Schalke einzulaufen kann sich bei Raimund Rewers ☎ 0172 4872594 melden.

Zum guten Schluss noch etwas in eigener Sache. Wie alle wissen haben wir in diesem Jahr 100-jähriges Vereinsjubiläum und es soll ein Jahr voller Ereignisse werden. Zum einen werden wir von der Fußball-Abteilung am 13.07.2019 die Vereinstage auf unserer Anlage ausrichten und daraus ein Fest für Groß und Klein machen. Die Planungen laufen auf Hochtouren und wir werden Euch rechtzeitig über den Ablauf

informieren. Darüber hinaus wird an diesem Tag abends noch ein Freundschaftsspiel der 1. Mannschaft gegen einen hochklassigen Gegner stattfinden. Mit potenziellen Gegnern laufen da bereits vielversprechende Gespräche.

Das Hauptevent im Verein findet dann am 28.09.2019 im Saalbau statt, wo alle Abteilungen zugegen sein werden. Show Service Matthias Lutz wird durch den Abend führen und hat ein prall gefülltes Programm auf die Beine gestellt. Die Eintrittskarten sind für einen Preis von 25,00 € bei Thorsten Prior ☎ 0152 02111455 und Ralph Knapp ☎ 0178 2978905 zu erwerben.

Nun noch ein großes "Danke" an alle, die auch in dieser Saison wieder geholfen haben, dass Ruhrtal Witten eine hervorragende Adresse in Witten geworden ist. Ohne die zahlreichen Helfer/innen wäre das alles nicht möglich.

Gez. Ralph Knapp

Schreinerei Hesse GmbH & Co. KG
HESSE

Salinger Feld 58
58454 Witten
Tel.: 0 23 02 / 5 51 16
Fax: 0 23 02 / 2 69 60
info@schreinerei-hesse.de
www.schreinerei-hesse.de

- Beratung
- Planung
- Herstellung
- Fenster
- Haus- und Innentüren
- Innenausbau
- Einbaumöbel
- Rollläden
- Reparaturservice

tischlerrw

FRISEURSTUDIO
gabriele
Inhaberin Friseurmeisterin Gabriele Hämmerle

Drosselweg 3
58455 Witten

Tel. 02302 55643

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr	8.30 Uhr - 17.30 Uhr
Mi	8.30 Uhr - 15.00 Uhr
Sa	8.00 Uhr - 12.30 Uhr

ALLES AUS EINER HAND.

GESTALTEN · DRUCKEN · VEREDELN



www.dieckhoff-druck.de · Telefon 02302-26 23 1

Bericht der Handballabteilung

Handball Stadtwerke Cup 2019

Anbei erstmal eine kurze Information für alle Interessierten vorweg. Vom 24. bis 26.05.2019 richtet die Spielgemeinschaft ETSV Ruhrtal Witten die Jugend-Stadtmeisterschaft im Handball (Stadtwerke Handball Cup) in der Husemann-Halle aus. Alle Vereinsmitglieder, Freunde, Verwandte und Interessierte sind herzlich eingeladen sich das Spektakel anzuschauen und die jungen Nachwuchssportler kräftig zu unterstützen.

Aktuelles, Spielpläne etc. sind auf der dafür eingerichteten Webseite <http://www.djk-ruhrtal-witten.de/cup/> abrufbar.

Die Stadtmeisterschaften der Seniorenhandballer finden dann nach den Sommerferien vom 29.08. bis 01.09.2019 ebenfalls in der Husemann-Halle statt. Den Termin könnt ihr Euch ebenfalls schon einmal vormerken. Genauere Informationen folgen sobald das Teilnehmerfeld feststeht. Die Webseite wird dann entsprechend aktualisiert.

Erfolgreiche erste Saison für die Handballabteilung / SG Damen

Die erste Damenmannschaft hat in ihrem vorletzten Spiel den Klassenerhalt in der Oberliga gesichert. Zur Saisonmitte übernahm der neue Trainer Daniel Buff die Mannschaft, da Michael Lohrmann aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten musste. Nach etlichen Niederlagen folgten dann endlich zwei Siege in Folge und im vorletzten Spiel bezwang man den direkten Tabellennachbarn SG Menden Sauerland Wölfe und sicherte sich so mit drei Punkten Vorsprung den Klassenerhalt.

Zeitgleich bezwang die zweite Damenmannschaft - nach einer knappen Niederlage gegen den Tabellenführer - im vorletzten Spiel eine Mannschaft aus dem unteren Tabellendrittel und sicherte sich somit den zweiten Tabellenplatz und damit auch gleichzeitig den Aufstieg in die Landesliga. Erste und zweite Mannschaft feierten dies mit den Fans und Unterstützern ausgiebig.

Die dritte/vierte Mannschaft hat sich nach der nicht so erfolgreichen Hinrunde in der Rückrunde wieder etwas gefangen und holte noch so einige Punkte. Damit ist der Klassenerhalt gesichert und die Mannschaft beendet die Saison auf dem neunten Tabellenplatz.

Die fünfte Damenmannschaft spielte eine äußerst erfolgreiche Saison und hat einen Spieltag vor Ende den dritten Tabellenplatz sicher.

Herren

Die erste Mannschaft hat den Aufstieg leider knapp verpasst. Am 28. und 29. Spieltag war man nach einer Siegesserie auf den ersten Tabellenplatz vorgerückt. Ausgerechnet im Derby gegen den Stadtgegner HSG Annen-Rüdinghausen erzielte man dann aber nur ein Unentschieden und ließ einen wertvollen Punkt liegen. Im folgenden Spiel verlor man nach einer katastrophalen Leistung gegen eine deutlich schlechtere Mannschaft aus dem unteren Mittelfeld. Hier fehlte zum Saisonende hin dann leider die letzte Konsequenz/Konstanz und so blieb am Ende der Saison zumindest der dritte Tabellenplatz. Sehr schade, denn hier wäre ein Aufstieg sicher möglich gewesen und die Mannschaft konnte sich für die zuvor sehr guten Leistungen am Ende nicht selbst belohnen.

Die zweite Mannschaft kämpft nach wie vor mehr mit sich selbst als mit den Gegnern. Das ein oder andere Mal führten Undisziplinertheiten oder mangelnder Siegeswille zu Niederlagen. Die Mannschaft spielte auch in der Rückrunde weiterhin deutlich unter ihren Möglichkeiten und beendet die Saison im unteren Mittelfeld. Auch die Trainingsbeteiligung war zuletzt nicht optimal, was sich ebenfalls in den Spielen widerspiegelte.

Die dritte Herrenmannschaft kämpft nach wie vor mit Personalengpässen, nahezu wöchentlich steht eine andere Mannschaft auf dem Feld. Nur wenige Spieler sind regelmäßig bei den Spielen und so war die Mannschaft größtenteils auf Halbaktive oder Spieler aus anderen Mannschaften angewiesen, um die Saison zu „überstehen“. Trotzdem zeigten die anwesenden Spieler eine tolle Leistung und kämpften sich durch jedes Spiel, auch wenn die Auswechselbank einmal leer oder nur mit einem Mann besetzt war. Immerhin holte man so 16 Punkte und war zu keiner Zeit abstiegsgefährdet. Viele ältere Spieler werden aus gesundheitlichen Gründen zukünftig nicht mehr für den Ligabetrieb bereit stehen. Für die nächste Saison muss diese Mannschaft deswegen auf jeden Fall mit zuverlässigen und jüngeren Spielern personell verstärkt werden, um eine Saison vernünftig zu gestalten.

Jugend

In der Jugend sind auch wieder deutliche Erfolge zu verzeichnen. Die weibliche A-Jugend spielte eine fast lupenreine Saison und landet am Ende mit 16:2 Punkten auf dem ersten Tabellenplatz. In der B-Jugend sicherten sich die Jungen den dritten Tabellenplatz. Die weibliche C-Jugend um Trainer Martin (Ötte) Ludwig holte sich direkt und souverän die Meisterschaft in der Kreisliga und verwies den Stadtkonkurrenten TuS Bommern, den man zweimal besiegen konnte, auf den zweiten Tabellenplatz. Mit hervorragenden 23:5 Punkten holte man sich den Titel! Glückwunsch!

Alle anderen Jugendmannschaften spielten ebenfalls eine erfolgreiche Saison und landeten teilweise im oberen Mittelfeld und ärgerten den einen oder anderen Titelaspiranten.

Der Dank gilt hier auch noch einmal allen Jugendbetreuern und Unterstützern, die viel Freizeit opfern um den Nachwuchs zu fördern und so die Zukunft des Vereins sicherstellen.

Glück Auf
Thorsten Winter



Beratung & Planung
von Neuanlagen

- Pflasterarbeiten
- Maschinenarbeiten
- Teichbau
- Natursteinverarbeitung
- Gartenbegrünung
- Dachbegrünung

Der Meisterbetrieb
Friedrich-Ebert-Straße 87 b
58454 Witten
Mobil: 0172 - 2762585 / 2753585
Rufnummer: 02302 / 274831 - 32
Fax: 02302 / 54776



KÖNIG

Bestattungshaus

Wir begleiten Sie.

jetzt auch
im Traditionshaus Platte

Seit über 40 Jahren

- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattung auf allen Friedhöfen
- Auf Wunsch Hausbesuch

Tag und Nacht erreichbar: 0 23 02 5 66 15

Crengeldanzstraße 34 • 58455 Witten

koenig-bestattungshaus.de



Bierverlag Hermann Jörs
Witten-Annen, Annenstr. 88, Ruf 60811



Bericht der Schwimmabteilung

Hallo liebe Ruhrtaler !

Wieder sind 3 Monate ins Land gegangen und wir sollten diese Zeitspanne Revue passieren lassen.



Beginnen möchten wir mit unseren Nachwuchsschwimmern, die in den letzten Wochen fleißig für den Erwerb eines neuen Schwimmabzeichens trainiert hatten und die mit folgenden neuen Abzeichen belohnt werden könnten:

Frühschwimmabzeichen „Seepferdchen“:

Marla Redwitz, Linda Amirat

Jugendschwimmabzeichen in BRONZE:

Emil Bracht, Lotta Lehmann, Luisa Romann

Jugendschwimmabzeichen in SILBER:

Paul Kottmann, Yasin Akyuz, Kaja Hermanowski, Marlene Romann, Joyce Wienecke, Elisabeth Stravoravdis, Nisa Turhan, Peer Max Rudzinski, Noah Rubis

Jugendschwimmabzeichen in GOLD:

Yasin Akyuz, Jolina Rosenau, Vivienne Thielemann, Marlene Romann

DSV Leistungsschwimmabzeichen „HAI“:

Marina Kraus, Yasin Akyuz, Furkan Temeltas, Paula Steinmann, Noah Klamt, David Redwitz, Marlene Romann, Clara Körte, Frederike Wende, Alina Braun

DSV Leistungsschwimmabzeichen SILBER:

David Mix, Frederike Wende, Alina Braun

DSV Leistungsschwimmabzeichen GOLD:

Johann Kirchmeier

Herzlichen Glückwunsch und immer schön weiter üben, es gibt noch reichlich Abzeichen 😊

Aber auch wettkampfmäßig ist seit Februar etwas passiert – am 17.03. führte uns der Weg nach Schwelm um am dortigen Frühjahrsschwimmfest teilzunehmen. Leider mussten wir auf Clara verzichten, die mit Grippe zu Hause bleiben „durfte“, aber Frederike und Milena hielten die Ruhrtaler Farben toll hoch und erschwammen gute Zeiten und Platzierungen 😊
Hier alle Ergebnisse aus Schwelm:

100 m Freistil	Milena Hermanowski	7. Platz	1:47,06 min
100 m Freistil	Frederike Wende	3. Platz	1:26,93 min
100 m Rücken	Milena Hermanowski	7. Platz	2:16,90 min
100 m Rücken	Frederike Wende	4. Platz	1:48,09 min
100 m Brust	Milena Hermanowski	1. Platz	1:46,87 min
100 m Brust	Frederike Wende	4. Platz	1:52,44 min
100 m Lagen	Milena Hermanowski	4. Platz	1:54,38 min
100 m Lagen	Frederike Wende	1. Platz	1:38,09 min

Am 06.04. waren dann unsere Übungsleiter und Betreuer gefordert: Zwei Jahre waren schon wieder rum und eine 1. Hilfe Auffrischung stand an 😊 Auch wenn wir hoffen, dass wir das Erlernte nie anwenden müssen, es ist wichtig, vorbereitet zu sein... außerdem ist ein aktueller 1. Hilfe Kurs auch Voraussetzung für die DLRG Aus- bzw. Fortbildung, die dieses Jahr auch noch ansteht...

Wie in den letzten Jahren, wurde auch diese Aktion zusammen mit den Sportkollegen von BW Annen durchgeführt und da in beiden Vereinen bzw. Schwimmabteilungen inzwischen ordentlich ÜL/Helfer aktiv sind,

wurde noch ein zweiter Termin mit dem ASB klar gemacht: Am 25.05. trifft sich dann die zweite Hälfte um sich auf den aktuellen Stand bringen zu lassen.

Weiter ging es dann in den Osterferien, wo wir unsere alljährliche Trainingsfreizeit zusammen mit unseren Schwimmsportfreunden von BW Annen durchgeführt haben. Wie letztes Jahr führte uns der Weg ins schöne Sauerland, genauer gesagt nach Brilon. Vom 13.04.-19.04. wurde viel und gut trainiert, wobei es wie gehabt auch reichlich Rahmenprogramm gab, so dass kein „Lagerkoller“ aufkommen konnte.

Ein ganz großes Dankeschön geht an die vielen Helfer, die diese Fahrt so perfekt gestaltet haben – es war wie letztes Jahr einfach der Hammer !!! Und für 2020 ist das Haus in Gudenhagen schon wieder gebucht 😊

Für die nächsten Wochen und Monate sind natürlich schon weitere Aktivitäten in Planung wie zum Beispiel die Teilnahme am Wettkampf in Plettenberg, eine Wochenendfreizeit usw. – aber hierüber berichten wir dann ausführlich in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung.

Bis dahin verbleiben mit dem traditionellen

„Gut Nass“

Michael Tigges



**Frische Kartoffeln und
Zwiebeln
nur vom Markt**

Wochenmarkt:
Dienstag, Donnerstag und Samstag in Witten
Freitag in Annen

Demnächst frische **Nicola** aus Zypern und bald neue
Ernte aus Italien.

Bodo Ohm
☎02302/696081



Rainer Will

**JUBILÄUM
ÜBER
125 JAHRE**

**SANITÄR HEIZUNG
MEISTER - BETRIEB**

**HAUPTSTR. 41
58452 WITTEN**

• **Fon 02302 / 579 10**
• **Fax 02302 / 212 99**
Privat 02302 / 229 20



Öffnungszeiten:

Mo,Di,Do,Fr 8:30 bis 18:00 Uhr
Mi 8:30 bis 13:00 Uhr
Sa 8:30 bis 14:00 Uhr
So 10:00 bis 12:00 Uhr

Bericht der Jugendabteilung

Im ersten Quartal des neuen Jahres starteten wir am 10.02.2019 zur Schlittschuhhalle Wischlingen in Dortmund. Mit knapp 70 großen und kleinen Teilnehmern konnte das nur ein erfolgreicher Tag werden.

Geübte Läufer starteten gleich durch und flitzten davon. Aber auch die Kleineren hatten mit den Pinguinen viel Spaß. Dank ihnen war ein Fortbewegen durchaus möglich und es machte allen Freude.



In einer kurzen Pause nach eineinhalb Stunden, in

der das Eis neu gemacht wurde, konnten sich alle etwas ausruhen und mit einer Pommes stärken und dann ging es wieder los. In der zweiten Hälfte der Zeit wurde sogar Fangen auf dem Eis gespielt. Das hat zum Glück sehr gut geklappt! Und kurz vor Schluss bildeten alle noch eine sehr lange Schlange, indem man sich an den Schultern des Vordermanns oder der Vorderfrau festhielt. Da hatte der erste Läufer ziemlich was zu ziehen.

Alles in allem war es ein gelungener und lustiger Ausflug, der uns und hoffentlich euch auch gut gefallen hat. Zumindest haben am Ende alle die Schlittschuhe mit einem breiten Lächeln ausgezogen. :)



Wenn ihr Vorschläge für nächste Aktionen habt, meldet euch bei uns unter jugend@djk-ruhrtal-witten.de.
Bis zum nächsten Mal !

Euer Jugendausschuss



Roland Alter

Maler- und Lackierermeister

Wohnstättenring 13
58455 Witten
Tel.: 0 23 02 - 2 43 50
Fax: 0 23 02 - 58 53 38
Mobil: 01 75 - 560 22 10
maler-r.alter@t-online.de

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten - Innenraumgestaltung

Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz - Dekorputze

WÄRME • WASSER • WOHLBEHAGEN

WILGENBUS
www.wilgenbus.com
Inh. F. Pereira

**Wir bitten alle Vereinsmitglieder und Leser
unsere Inserenten bevorzugt aufzusuchen.**

Vielen Dank.

Bericht der Reha Abteilung

In der Rehasport Abteilung kommen zur Zeit viele Anfragen nach Wasserplätzen an.

Im Ev. Krankenhaus sind 9 Kurse geschlossen worden. Über 100 Menschen, die seit Jahren in diesen Gruppen trainieren, sind plötzlich auf der Suche nach Wassergymnastik. Da ich früher die Kurse oft selbst für Vita Konzept (früher Gesundheitszentrum) gegeben habe, melden sich viele bei mir, um noch einen Platz zu bekommen.

Leider sind die Wasserzeiten in Witten alle belegt. Darum bieten wir für Rehasportler, die bei uns trainieren wollen nur einen Wasserplatz an, wenn der zweite Termin in der Sporthalle stattfindet. So können wir die Wasserplätze gerecht verteilen und die Teilnehmer haben einen guten Trainingserfolg.

Unabhängig voneinander haben mir viele Teilnehmer bestätigt, dass diese Kombination schnell für Verbesserung sorgt.

Im Wasser wird die Beweglichkeit trainiert, weil durch den Auftrieb das Körpergewicht nicht mehr zu spüren ist. Das Wasser ist auch gut für die Seele ;-).

An Land in der Sporthalle bekommt man die Muskeln, die man braucht, um die Probleme zu beseitigen.

Außerdem sind die Rehasportler schneller mit der Maßnahme fertig und der oder die Nächste kann den Platz bekommen.

Hinzu kommt noch, dass die Hüllbergschule nach den Herbstferien länger geschlossen wird. Die Vereine, die dort bisher trainiert haben (Kinderschwimmen, Aquafit und Schwimmtraining) sind auch auf der Suche nach Ersatz.

Wir haben dort zum Glück nur eine Gruppe, die wir auf andere Schwimmbäder aufteilen müssen. Für den Rehasport bedeutet das, dass wir evtl. Wasserzeiten in der Pferdebachschule doppelt belegen werden und dort dann zwei Übungsleiter gleichzeitig einsetzen.

Morgen macht aber erst mal das Freibad auf. Die Samstaggruppe wechselt sofort dorthin.

Während der Sommerferien (Schulen sind geschlossen) können die Rehasportler auch im Freibad trainieren. Dafür richten wir in den Ferien dienstags und donnerstags jeweils eine weitere Gruppe von 19.45 bis 20.30 Uhr im Nichtschwimmerbecken ein.

Wer dort einmal teilgenommen hat, weiß, wie schön es dort ist.

Interessenten für Rehasport melden sich bitte bei

Monika Kramer
Telefon: 02302 800677 oder
email: m.kramer@djk-ruhrtal-witten.de

Bommerholzer Baumschulen

Wir lassen Ihren Garten aufblühen!!!

- Schorfresistentere Obstbäume
- Mehlttauresistentere Stachelbeeren
- Rosen
- Laub- und Nadelgehölze
- Rhododendren
- Schlingpflanzen
- Stauden
- Wasserpflanzen (ab Mai)
- Beet- und Balkonpflanzen (ab Ende April, witterungsabhängig)
- ... und vieles mehr

Stets erste Qualität und fachliche Beratung ist in unserer Baumschule selbstverständlich.



Roman Senekovic GmbH · Bommerholzer Straße 98
58456 Witten-Bommerholz · Telefon (0 23 02) 6 60 50
Fax (0 23 02) 7 13 30 · www.bommerholzer-baumschulen.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr · Sa. 8.00–14.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen kein Verkauf, nur Besichtigung



Länder · Menschen · Abenteuer

DÉR PART

WITTENER REISEBÜRO
Gerd Wedhorn e.K.
wedhorn@wittener-reisebuero.de



Lufthansa



Bahnhofstr. 36
58452 Witten
Tel. (0 23 02) 58 00 525



DJK TuS Ruhrtal Witten 1919 e.V.

www.rehasport-geht-auch-im-wasser.de

Rehasport ist an folgenden Terminen möglich:

Montag	12:00 - 12:45	Schwimmhalle Marien	Warmwasser
Montag	12:45 - 13.30	Schwimmhalle Marien	Warmwasser
Montag	16:10 - 16:55	Drexelius	Ortho
Montag	17:00 - 17:45	Drexelius	Ortho
Montag	20:45 - 21:30	Schwimmhalle Pferdebach	Tiefwasser
Dienstag	08:50 - 09:35	Vereinsheim	Sitzgymnastik sanft
Dienstag	09:40 - 10:25	Vereinsheim	Sitzgymnastik
Dienstag	10:30 - 11:15	Vereinsheim	Sitzgymnastik sanft
Dienstag	18:00 - 18:45	Ruhrgymnasium neue Halle	Ortho
Mittwoch	08:45 - 09:30	Vereinsheim	Sitzgymnastik sanft
Mittwoch	09:30 - 10:15	Schwimmhalle Marien	Warmwasser
Mittwoch	10:15 - 11:00	Schwimmhalle Marien	Warmwasser
Mittwoch	11:00 - 11:45	Schwimmhalle Marien	Warmwasser
Mittwoch	14:45 - 15:30	Schwimmhalle Pferdebach	Flachwasser
Mittwoch	17:45 - 18:30	Turnhalle Schiller	Ortho
Mittwoch	18:35 - 19:20	Turnhalle Schiller	Ortho
Donnerstag	15:45 - 16:30	Schwimmhalle Pferdebach	Tiefwasser
Donnerstag	16:10 - 16:55	Turnhalle Pferdebach	Ortho sanft
Donnerstag	17:00 - 17:45	Turnhalle Pferdebach	Ortho
Donnerstag	18:00 - 18:45	Ruhrgymnasium alte Halle	Ortho sanft
Freitag	14:45 - 15:30	Schwimmhalle Hüllberg	Flachwasser
Freitag	16:10 - 16:55	Turnhalle Schiller	Beckenboden
Freitag	17:10 - 17:55	Turnhalle Schiller	Ortho Pilates
Freitag	19:15 - 20:00	Schwimmhalle Pferdebach	Flachwasser
Samstag	09:30 - 10:15	Hallenbad/Freibad Annen	Tiefwasser

Sie entscheiden sich für jeweils einen Schwimmbadtermin und einen Turnhallen - / Vereinsheimtermin oder für zwei Termine in der Turnhalle oder im Vereinsheim.

Ortho *Orthopädische Gymnastik mit Bodenübungen*
Ortho sanft *Orthopädische Gymnastik im Atemrhythmus ohne Bodenübungen*
Beckenboden *Orthopädische Gymnastik, Schließmuskeltraining im Stand und im Sitzen*
Sitzgymnastik *Orthopädische Hockergymnastik im Stand und im Sitzen*
Ortho Pilates..... *Orthopädische Gymnastik mit Bodenübungen*

Ihre persönliche Ansprechpartnerin:

Monika Kramer

m.kramer@djk-ruhrtal-witten.de

Tel.: 02302 80 06 77

Mobil: 0157 75 70 59 04

■■■ Herzlich willkommen ■■■

VORTEIL: NACHBARSCHAFT

Aus jahrzehntelanger Erfahrung wissen wir, dass sich die Erwartungen unserer Kunden ständig wandeln. Heutzutage sind unsere Kunden gut informiert und haben ganz gezielte Wünsche. Deshalb erhalten Sie bei uns eine herstellerunabhängige Beratung und ein Angebot von über 15.000 attraktiven Automobilen.

Als Partner der Einkaufsgruppe Automobile (EGA) bieten wir Ihnen Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen von NISSAN und anderen großen Marken wie BMW, Mercedes, Audi und VW. Mit praktischen Service- und Garantiepaketen senken wir Ihre laufenden Kosten.

Auch beim Leasing, bei der Autovermietung, der Fuhrparkbetreuung und anderen maßgeschneiderten Diensten sind wir Ihr zuverlässiger Partner.



Herzlich willkommen bei Warhold.

Ganz gleich, wie Sie mobil sein möchten: Wir beraten und begleiten Sie.

Bei uns, bei Ihnen zu Hause, in Ihrem Büro, telefonisch unter 0 23 02/8 10 51 oder im Internet unter www.warhold.de



Mehr als eine Automarke

WARHOLD



Frankensteiner Straße 10 · 58454 Witten · Telefon 0 23 02/8 10 51 · www.warhold.de

Bericht der Abteilung Kendo (2/19)

Das wichtigste Event des Quartals war der Torii Cup am 07.04.2019.

Bielefeld hat dieses Jahr zum 7. Mal den Torii Cup ausgerichtet, bei dem ein Team aus vier Kämpfern besteht, zwei davon treten als Kata-Pärchen an, zwei als Shinai-KämpferInnen, Sigrun hatte wieder die Ehre, als Oberkampfrichter zu fungieren.

Wir Wittener waren auch dieses Jahr mit zwei Mannschaften am Start:

Witten 1 mit Florian, Timo und Maxi sowie Timm aus Recklinghausen.

Witten II mit Hans, Bernd V., Leo und Erik.

Wie immer gab es auf dem Torii Cup viele Kämpfe. Witten 2 schlug sich tapfer und beeindruckte mit einer sehr guten Kata, in einer Paarung, die vorher nicht häufig zusammen geübt hatte.

Witten 2 schlug sich bis ins Halbfinale und gewann damit, neben Düsseldorf 2 den 3. Platz. Das Daigakumae Dojo aus Wuppertal sicherte sich den 2. Platz und Lemgo-Lippe belegte den 1. Platz.



Beide Mannschaften mit Henning, dem Ronin.



Vielen Dank an Tim für die tatkräftige Unterstützung. Neben den vielen Kämpfen war auch dieses Jahr

wieder für ein umfangreiches Pausenprogramm gesorgt. Neben der Taikogruppe Sen Ryoku, die uns auch wieder im Anschluss im Jigeiko trommelnd begleitete, gab es diesmal eine beeindruckende Darbietung des WuShu Domoteams Lippe.

Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Fotos sind von Nico. Vielen Dank für die Hilfe!

Darüber hinaus gab es noch eine Kyu-Prüfung am 24. Februar, bei der alle Wittener die nächste Graduierung erreicht haben! Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle, und natürlich ein „weiter so!“.

Kurz vor Redaktionsschluss erhielten wir noch die Nachricht, dass Sigrun den Kendo-Ehrentitel des „Renshi“ erhalten hat. Der Renshi ist einer von drei sog. Shogo-Titeln, die für besondere Verdienste und Leistungen im Kendo verliehen werden. Damit gehört Sigrun mit drei weiteren Damen zu den am höchsten Graduierten in ganz Deutschland. Wir gratulieren.

An dieser Stelle darf der Hinweis auf die NRW-Meisterschaften nicht fehlen, die am 7. Juli in der Husemannhalle ausgetragen werden. Informationen zum Ablauf werden wir im Internet und bei Facebook veröffentlichen.

Sportliche Grüße, Sigrun Caspary und Maximiliane Wagner

ENDLICH PARKPLÄTZE!

**Schuh- &
Taschenreparatur**

Köster Tel.: 1 26 12

**Auf jedem Schiff, das dampft und segelt,
gibt's einen, der die Sache regelt...**

am boni-Center · Schlachthofstraße 21



Geflügel-Lamm-Wild

Spezialitäten

Karin und Kurt Schwiersch

Eier und Geflügel

In der Mark 205

Auf Ihrem Wochenmarkt in Witten und Annen

58453 Witten-Annen

Tel. 02302/63658



DER SCHÖNSTE PLATZ –
IST AUFM PLATZ

Meister- und Ausbildungsbetrieb
Beratung, Planung, Gestaltung und Ausführung



Helmut Helm AG
Garten-, Landschafts-, Straßen- und Tiefbau
88455 Witten, Sonnenschein 17 • Fon. 02302.7 51 32

www.galabau-helm.de

Ihr Experte für Garten & Landschaft

»Was verdienst du?
Vergleichen lohnt sich, komm
zur Caritas!« Yunus B., 22 Jahre

**Bewirb dich
bei uns in der Pflege!**

100 Jahre
caritas
witten

Caritasverband Witten e.V. • Tel. 910 90 17 • www.caritas-witten.de



OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Jetzt online einrichten!
www.ostermann.de
24 Stunden Home-Shopping!



DEUTSCHLANDS MODERNSTES EINRICHTUNGS-CENTRUM!

IMMER EINE IDEE VORAUSS -
5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

<p>EINRICHTUNGSRAUS OSTERMANN</p>	<p>MITNAHMEMARKT TRENDS</p>	<p>POLSTER & DESIGN-SPEZIALIST Loft</p>	<p>BABY-FACHMARKT Baby TRENDS</p>	<p>KÜCHEN-FACHMARKT KÜCHEN CENTRUM</p>
--	--	--	--	---

DAS FULL-SERVICE EINRICHTUNGS-CENTRUM.
Hier finden Sie für jeden Geschmack und für jedes Budget die optimalen Möbel. Überzeugen Sie sich selbst!

SOFORT WOHNEN.
Das Ideazentrum, jung, cool, stylish, retro oder witzig. Wohnweisende Einrichtungsideen gleich zum Mitnehmen.

RÄUME NEU ERLEBEN
LOFT bietet Design-Möbel für alle, die sich so einrichten wollen, wie es ihrem eigenen Lebensstil entspricht.

ALLES SOFORT FÜRS KIND
Der Mega-Fachmarkt für unsere jüngsten Kunden. Das komplette Babysortiment von Autositz bis Kuscheltier.

1 CENTRUM, 4 WELTEN UND 1000 ALTERNATIVEN!
Alles unter einem Dach! Die ganze Welt der Küchen - präsentiert in 4 einzigartigen Fachbereichen.



CENTRUM WITTEN

444, Abt. Witten-Ost
Gewerbegebiet Azenen
Fried-Osterrains-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 90 50



Restaurant
ab 9.00 Uhr
geöffnet

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG

OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt - In einem Centrum!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - So: 10.00 bis 20.00 Uhr